## Regierungsbezirk Niederbayern Landkreis Deggendorf Markt Schöllnach



## Baudenkmäler

D-2-71-149-1	<b>Eichenreuther Weg 4.</b> Ehem. Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, zweiseitig umlaufendem Schrot und Giebelschrot, 18. Jh. <b>nachqualifiziert</b>
D-2-71-149-14	Englfing 11. Ausstattung des Vorgängerbaus, Mitte 19. Jh. (in Kapellenneubau der 1980er Jahre). nachqualifiziert
D-2-71-149-13	<b>Englfing 22.</b> Bauernhaus eines Vierseithofes, zweigeschossiger, teilweise ausgemauerter Blockbau mit Flachsatteldach, zweiseitig umlaufendem Schrot und Giebelschrote, 2. Hälfte 18. Jh. <b>nachqualifiziert</b>
D-2-71-149-15	<b>Gaichet 1.</b> Bauernhaus, zweigeschossiger, teilweise ausgemauerter Blockbau mit Traufschrot, 2. Hälfte 18. Jh., ehem. Wirtschaftsteil zu Wohnzwecken modern ausgebaut.  nachqualifiziert
D-2-71-149-59	<b>Geßlinger Feld.</b> Kapelle, Satteldachbau mit Dachreiter, von Max Wittmann, 1939; mit Ausstattung. nachqualifiziert
D-2-71-149-18	<b>Hinding 3.</b> Ehem. Bauernhaus, erdgeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach, hohem Kniestock und zweiseitig umlaufendem Balusterschrot, Ende 18. Jh. <b>nachqualifiziert</b>
D-2-71-149-19	<b>Hof 10.</b> Ehem. Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss und Giebelschrot, 18./19. Jh. nachqualifiziert
D-2-71-149-4	<b>Iggensbacher Straße 10.</b> Wohn- und Geschäftshaus, zweigeschossiger Walmdachbau mit klassizistischer Putzgliederung, 19. Jh. nachqualifiziert
D-2-71-149-5	Iggensbacher Straße 18. Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach und giebelseitigen Schroten, 1. Viertel 19. Jh. nachqualifiziert
D-2-71-149-21	Ilgering 3; Nähe Ilgering. Kapelle, Satteldachbau, 18./19. Jh.; mit Ausstattung. nachqualifiziert

D-2-71-149-50	In Taiding. Kapelle, neuromanischer Flachsatteldachbau mit Dachreiter, Mitte 19. Jh.; mit Ausstattung. nachqualifiziert
D-2-71-149-22	Jetzing 3. Bauernhaus, zweigeschossiger Blockbau mit hohem Kniestock und Giebelbalkon, 2. Hälfte 18. Jh. nachqualifiziert
D-2-71-149-11	<b>Kapellenfeld.</b> Wegkapelle Unseres Herrn Ruh, quadratischer Walmdachbau mit Vordach, 2. Hälfte 19. Jh.; mit Ausstattung. nachqualifiziert
D-2-71-149-57	<b>Kirchenweg 2; Marktplatz 7.</b> Kath. Pfarrkirche St. Johannes der Täufer, Chor der spätgotischen Vorgängerkirche, heute Werktagskapelle, 2. Hälfte 15. Jahrhundert, Turm 1867; mit Ausstattung. <b>nachqualifiziert</b>
D-2-71-149-23	Kleibmühle 2. Bauernhaus eines Dreiseithofes, Flachsatteldachbau mit verputztem Blockbau-Obergeschoss und traufseitigem Balkon, 1. Drittel 19. Jh. nachqualifiziert
D-2-71-149-6	<b>Lehenreuter Weg 7.</b> Wohnteil eines ehem. Wohnstallhauses, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss und Giebelschrot, um 1800. <b>nachqualifiziert</b>
D-2-71-149-26	<b>Lehenreuter Weg 10.</b> Kleinbauernhaus, erdgeschossiger Blockbau mit Satteldach, Kniestock und Giebelschrot, 2. Hälfte 18. Jh. <b>nachqualifiziert</b>
D-2-71-149-29	<b>Neuhofen 1.</b> Bauernhaus eines Vierseithofes, erdgeschossiger Flachsatteldachbau mit hohem Blockbau-Kniestock, Trauf- und Giebelschrot, 18./19. Jh. <b>nachqualifiziert</b>
D-2-71-149-30	<b>Neuhofen 2.</b> Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss und Giebelschrot, 18./19. Jh. nachqualifiziert
D-2-71-149-32	<b>Obergriesgraben 2.</b> Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss und Traufschrot, 1. Hälfte 18. Jh. <b>nachqualifiziert</b>
D-2-71-149-35	<b>Oblfing 20.</b> Bauernhaus, zweigeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach und Giebelschrot, 2. Hälfte 18. Jh. nachqualifiziert

D-2-71-149-34 Oblfing 31. Bauernhaus eines Vierseithofes, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss und Traufschrot, 2. Hälfte 18. Jh. nachqualifiziert D-2-71-149-39 Oh 3. Bauernhaus eines ehem. Vierseithofes, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss und Giebelschrot, Ende 18./Anfang 19. Jh.; Stadel, hölzerner Steildachbau mit Blockbauteilen, Ende 18./Anfang 19. Jh.; Backhaus, Massivbau mit Satteldach, 19./20. Jh. nachqualifiziert D-2-71-149-42 Prünst 28. Ehem. Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss und traufseitigem Balusterschrot, Anfang 19. Jh. nachqualifiziert D-2-71-149-44 Riedener Straße 18. Waldlerhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Kniestock und Giebelschrot, 1. Hälfte 19. Jh. nachqualifiziert D-2-71-149-45 Riggerding 8. Kath. Pfarrkirche St. Josef, neuromanischer Saalbau in unverputztem Burchsteinmauerwerk mit Nordturm, Ende 19. Jh.; mit Ausstattung. nachqualifiziert D-2-71-149-55 Rohrbüchelfeld. Feldkapelle, kleiner Flachsatteldachbau mit Vordach, 1. Hälfte 19. Jh. nachqualifiziert D-2-71-149-40 Sandweg 58. Ehem. Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, 1. Hälfte 19. Jh. nachqualifiziert D-2-71-149-46 Schuhreuth 2. Ehem. Wohnstallhaus, Satteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, Mitte 19. Jh. nachqualifiziert D-2-71-149-47 Schwanenreit 3. Ehem. Wohnstallhaus eines Vierseithofes, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss und Traufschrot, 18./19. Jh. nachqualifiziert D-2-71-149-48 Steinach 1; Steinach 1, 5. Wohnstallhaus eines Vierseithofes, giebelständiger Wohnteil mit Satteldach, verschaltem Blockbau-Obergeschoss, hohem durchfenstertem Kniestock und Giebelbalkon, 1. Hälfte 19. Jh., Stallteil um 1850; Hoftor, mit Heiligenfiguren aus Gips; Totenbrettergruppe, 19./20. Jh., an Stadelsüdseite; westlich Backhaus mit Waage, kleiner Satteldachbau, 1. Hälfte 19. Jh. nachqualifiziert D-2-71-149-49 **Straching 1, 2, 3.** Weilerkapelle, kleiner Satteldachbau mit Vordach und Totenbrettern, wohl noch 18. Jh.

nachqualifiziert

D-2-71-149-53	Thann 5. Kapelle, kleiner Satteldachbau, Mitte 19. Jh. nachqualifiziert
D-2-71-149-24	Wagscheid. Feldkapelle, Satteldachbau, Mitte 19. Jh. nachqualifiziert
D-2-71-149-9	Waldstraße 13. Ehem. Kleinbauernhaus, zweigeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach, wohl 19. Jh. nachqualifiziert
D-2-71-149-2	<b>Waldstraße 18.</b> Kapelle, sog. Maria-Hilf-Kapelle, barocker Saalbau mit Dachreiter, um 1700; mit Ausstattung. nachqualifiziert
D-2-71-149-10	<b>Waldstraße 20.</b> Ehem. Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss und Giebelschrot, 18. Jh. nachqualifiziert
D-2-71-149-20	Weiheräcker. Wegkapelle, Satteldachbau, 1. Hälfte 19. Jh.; mit Ausstattung. nachqualifiziert
D-2-71-149-54	<b>Weißenstein 1.</b> Bauernhaus, Blockbau-Obergeschoss mit umlaufendem Schrot und Giebelschrot, 18./19. Jh., auf 1982 errichtetem, gemauerten Erdgeschoss. nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 39

## Regierungsbezirk Niederbayern Landkreis Deggendorf Markt Schöllnach



## Bodendenkmäler

D-2-7145-0094	Untertägige frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Hofwüstung bei Daxstein. nachqualifiziert
D-2-7244-0114	Ringwall des frühen Mittelalters. nachqualifiziert
D-2-7244-0209	Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Hofwüstung südöstlich von Neuhofen.  nachqualifiziert
D-2-7244-0210	Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Hofwüstung südwestlich von Neuhofen.  nachqualifiziert
D-2-7244-0211	Untertägige frühneuzeitliche Befunde im Bereich von Hofwüstungen bei Rieden. nachqualifiziert
D-2-7245-0002	Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der ehem. Wasserburg und des Vorburgareals bzw. des frühneuzeitlichen Hofmarksschlosses von Schöllnach.  nachqualifiziert
D-2-7245-0018	Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich des Kirchhofes und der Kath. Pfarrkirche St. Johannes der Täufer in Schöllnach. nachqualifiziert
D-2-7245-0135	Mittelalterlicher Erdstall. nachqualifiziert
D-2-7245-0136	Untertägige frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Maria-Hilf-Kapelle in Schöllnach. nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 9